

NR-Wahl: Stronach-Liste mit Lindner auf Platz drei

Am späten Nachmittag hat auch das Team Stronach (TS) seinen Bundeswahlvorschlag für die Nationalratswahl veröffentlicht. Per Aussendung freute sich Parteigründer und Listenerster Frank Stronach über „Frauen und Männer aus den unterschiedlichsten Fachbereichen“.

Wie bereits im Vorfeld durchgesickert war, kandidiert die frühere ORF-Generaldirektorin Monika Lindner auf Platz drei hinter Stronach und dessen Mitarbeiterin Kathrin Nachbaur. Überraschungen blieben aus, die prominenten Namen waren bereits überwiegend von den Landeslisten bekannt.

Ex-Miss-World auf Platz sieben

Auf Platz fünf findet sich mit Christoph Hagen ein Kandidat, der bereits bisher im Nationalrat vertreten war - bis zu seinem Wechsel in Stronachs Partei im Vorjahr freilich für das BZÖ (und davor für die FPÖ). Vierter auf der Liste ist der Wirtschaftsanwalt Georg Vetter, Sechster der Arzt Franz Marcus. Die Ex-Miss-World Ulla Weigerstorfer, schon länger für Stronach tätig, ist Siebente, Team-Stronach-Pressesprecher Rouven Ertlschweiger Nummer acht.

„Ich bin stolz auf unsere Kandidaten“, wurde Stronach in der Aussendung zitiert. „Sie alle haben Kompetenz, Herz und Hausverstand. Mit ihnen werden wir Österreich positiv verändern.“

Bekannte Namen wie der Ex-Ö3-Moderator Hary Raithofer, der frühere ATV-Chef Tillmann Fuchs (nunmehr Mitarbeiter Stronachs), der frühere ORF-Landesdirektor Willy Haslitzer und Max Edelbacher, einst Sicherheitsbürochef, finden sich im Bundeswahlvorschlag. Sie alle stehen auch auf diversen Landeslisten, die bereits im Juli fertiggestellt waren.

12.08.2013

[Seitenanfang ▲](#)